

EKKELAND GÖTZE - AMAZONAS - DIE GESCHICHTEN

...vor langer, langer Zeit kamen Menschen mit einem Kanu hierher... das Kanu gehörte Jurumanjuba... es war riesig und sah aus wie ein großes Tier... aus dem Inneren dieser Schlange kamen die früheren Menschen...

Und so wurden die Panuré hier in die Welt hineingeboren...

Es gibt da ein Riesenloch... zwei Steine mit Löchern, von dort brachen sie auf... von ganz weit da unten... Ich weiß es, da gibt es einen großen See, Buiaçu, von dort ist die Schlange gekommen... dann ist Virimanjoba dort hoch gegangen... auf dem Rückweg zum See, wo er bis zum heutigen Tag lebt, hat er hier halt gemacht...

Früher war hier am Ufer, dort wo sie gelandet sind, eine Schleifspur im Stein... doch die ist verschwunden... und auf der anderen Seite des Flusses gibt es ein uraltes Sitio, das ihm gehörte...

Aber wir sind hier geblieben...

und sind Menschen geworden...

Und dann haben sich die Stämme, die Arapaço, die Tucano, die Piratapúia, die Coeirrana... die alle von der Schlange abstammen... über das Land verteilt... genau hier... und es besiedelt...

Und seitdem sind wir, die Arapato - nach einem kleinen Specht benannt - in dieser Gegend.

So ist es gewesen vor langer Zeit...

Erzählt von Antonio Matheus am 1. Oktober 2000 auf der Ilha da Gai-vota im Rio Negro am Äquator.

